## Weltkindertag 25.09.2016 · 14-18 Uhr



Bei sommerlichen Wetter fanden am Sonntag, den 25. September über Tausend kleine und große Menschen den Weg zum Weltkindertag unter dem Thema "Frieden" in den Paradiespark Jena.



Mit einem abwechslungsreichen musikalischem Auftakt startete die JugendBrassBand des Blasmusikvereins Carl-Zeiss-Jena in das Bühnenprogramm.







Philippe Martins (16 Jahre) von der Initiative kinderfreundliche Stadt Jena eröffnete den Weltkindertag und die Interkulturelle Woche mit einer Rede zum Thema Frieden und Kinderrechte. Anschließend flogen die "Friedens"-Tauben des Jugend-Umwelt-Clubs in den Himmel.





Lavinia Wilewksi, die Gewinnerin des diesjährigen Malwettbewerbes zum Thema Frieden bekam den Wanderpokal des Weltkindertages überreicht. Darüber hinaus wurden die kleinen Künstler\_innen von sieben besonders schönen Bildern des Malwettbewerbes geehrt.





Um friedliches Zusammenleben und Konflikte lösen ging es in dem Puppentheaterstück "Der Hase im Mond" von Heike Milanomi (EineWeltNetzwerkThüringen e.V.). Die Kinder konnten sich aktiv einbringen um den Streit zwischen zwei Hasen um die Möhren zu lösen: Wenn alle teilen ist genug für alle da.





Mit leichtfüßigen Bewegungen begeisterte die Tanzgruppe des Viet Jena e.V. die Zuschauer.







Bei dem Auftritt des Clowns Zipano wurden die Lachmuskeln der Zuschauer herrlich strapaziert. Durch die tatkräftige Unterstützung aus dem Publikum gelangen dem Clown die gefährlichsten Kunststücke.







Neben dem Bühnenprogramm gab es bei den fast 30 Aktionsständen viel zu entdecken. Beim Instrumentenkarrusell des Blasmusikvereins Carl Zeiss Jena konnten die Kinder verschiedene Blechblasinstrumente ausprobieren.



Um den Ball ging es beim Mega-Kicker der Evangelisch Freikirchlichen Gemeinde.



Die Jugend des Deutschen Alpenvereins war mit einer Slackline und sportlichen Angeboten dabei, sowie natürlich auch Teil der Friedensrallye.





Beim Jugend-Umwelt-Club konnte man eine Erdbücherei entdecken und sein Wissen bei einem Naturquiz testen. Auf dem Fahrrad-Ergometer des 1. Radclub Jena konnte jeder seine Höchstgeschwindigkeit testen.





Darüber hinaus gab es verschiedene Wurfspiele und Mini-Tischtennisplatten vom USV Tischtennis.





Mit Kreativität und Ausdauer schminkten die Aktiven von Greenpeace viele bunte Kindergesichter.





Die Gartenbahn des Modelleisenbahnklubs Jena 49 begeisterte die kleinen und großen Besucher des Weltkindertages.





Beim Stand des Mathematikvereins Wurzel konnten die Kinder Origamis falten, Knobelspiele lösen oder für die Friedensrallye eine Friedenstaube ausschneiden.





Selbstgebastelter Schmuck und eine Frage zur Friedensrallye gab es bei der Kindersprachbrücke. Frieden ist ... z.B. "... Probleme ohne Waffen zu lösen.", " ... wenn alle miteinander sind", "... wenn man sich Blumen schenkt!"





Mit einer Vielfalt an Großraumspielen war das Team vom Freizeitzentrum Klex und dem Kubus dabei.





Heißbegehrt waren die Luftballons beim Stand des Demokratischen Jugendringes. Hier war auch der Startpunkt für die Friedensrallye, wo Kinder mit Hilfe eines Laufzettels ein Friedenspuzzle zusammenstellen konnten.





An 11 Stationen konnten sich die Kinder zum Thema Frieden Gedanken machen und eine Friedenstaube am Luftballon steigen lassen.





Per Siebdruckverfahren konnten Kinder beim Stand der Freien Bühne Jena ihren persönlichen Beutel oder auch ein T-Shirt gestalten. Beim Freilerner Netzwerk wurden kreative Buttons gestaltet.





Der Freizeitladen war mit SpeedStacking dabei und beim Stand des Jumäx Jena e.V. konnten Sorgenpüppchen gebastelt werden.





Unicef war wieder mit ihren großen Länderpuzzle und Kastanienbasteln dabei. Beim ADFC konnte jeder sein Wissen bei einem Fahrradquiz prüfen und sein Fahrrad checken.





Friedensbuttons konnten beim Stand von Strohhalm (Familienzentrum) gestaltet werden. Iberoamerica bastelte eine Pinata. Die mit Süßigkeiten gefüllte Pappmaché wurde von Kindern mit einem Stock zerschlagen.







Süße und herzhafte Snacks wie Waffeln, Crepes, Krapfen und Burger gab es bei den Ständen von der JAPS (Jugend-Aktions-&Projektwerkstatt), der Sozialistischen Jugend Deutschland – die Falken, dem Projekt 1000 Homes von Magdalene Graf, als auch der Schülerfairma der Jenaplanschule. Bei Sidi Baich – sinnenReich war das Softeis ein Genuss.





Die über 120 Bilder des Malwettbewerbes zum Thema Frieden wurden in der Mitte der Wiese ausgestellt.